

Haus Merlsheim.

1582 Mai 18.

Wennemar von Brempt zum Berge,
Herr zu Witten, und seine Frau Jobst de Wendt ver-
kaufen an Georg Lambertz zu Heven im Gericht
Herbede 3 Rtlr. weniger 1 Ort
auf Martini jährlich aus ihrem Frankenkotten im Dorf
Witten bei der Kirche und unterwerfen sich der Zwangsvoll-
streckung. Und weil Verkäufer auf das halbe Sondern
beneden dem Cliff, ihrem Bruder und Schwager Heinrich
von Brempt zum Hardenstein gehörig, eingezahlt und sie
das im Besitz haben, wollen sie dem Käufer das Gras un-
auf dem ganzen Stück schneiden. Sie leisten Verzicht auf
Einreden und behalten sich Rückkauf auf Petri Stuhl-
feier mit 40 Rtlr. oder dem entsprechenden Wert vor.
Beide wollen eigenhändig unterschreiben und Heinrich
zugleich für seine Ehefrau siegeln. Sie lassen mitsie-
geln durch Konrad Märker, Richter zu Witten.
Zeugen: Johann Schroders, Frone, und Robert Bottemarmanns.
Unterschrift ist nicht da, 2 Siegel.